

Antrag auf Anerkennung als Ausbildungsstätte im Beruf Pferdewirt - Fachrichtung*:

- Pferdehaltung und Service**
- Pferdezucht**
- Klassische Reitausbildung**
- Pferderennen / Trabrennfahren**
- Pferderennen / Rennreiten**
- Spezialreitweisen / Westernreiten**
- Spezialreitweisen / Gangreiten**

Der Betrieb

Betriebsname _____

Betriebsadresse _____

Beantragt hiermit gemäß § 27 des Berufsbildungsgesetzes in der aktuellen Fassung in Verbindung mit der aktuell gültigen Verordnung über die Eignung der Ausbildungsstätte für die Berufsausbildung zum Pferdewirt die Anerkennung des o.g. Betriebes als Ausbildungsstätte in o.a. Fachrichtung:

1. Antragsteller als Auszubildende/r bzw. Betriebsinhaber/in

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Telefax _____ Mobil _____

Email _____

Beruf und Stellung im Betrieb _____

2. Mit der Ausbildung beauftragte/r Ausbilder/in: (sofern nicht identisch mit Auszubildenden)*⁰

⁰ Antrag auf Anerkennung als Ausbilder/in für die Berufsausbildung zum/zur Pferdewirt/in bzw. Zulassung als Ausbilder/in für die Berufsausbildung zum/zur Pferdewirt/in liegt bei

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Telefax _____ Mobil _____

Email _____

Beruf und Stellung im Betrieb _____

* zutreffendes bitte ankreuzen

3. Anforderungen an die Ausbildungsstätte*

3.1 Allgemeine Anforderungen

Bewirtschaftung im Haupterwerb ja nein

Betriebszweige _____

Zuständige Berufsgenossenschaft _____

Landwirtschaftliche Betriebsnummer _____

Betriebsnummer für die Sozialversicherung _____

Mitglied in beruflichen Organisationen/Zuchtverband _____

Betriebspersonal

_____ Personen Teilzeit Stunden pro Tag: _____

_____ Personen Tage pro Woche: _____

_____ Personen hauptberuflich, davon Fachkräfte: _____

Name, Vorname Beruf

Name, Vorname Beruf

Plätze für Auszubildende weiblich: _____ männlich: _____

Buchführung ja nein

Raum für Pflege- und Wartungsarbeiten ja nein

Sattel- und Geschirrkammer (beheizt/belüftet) ja nein

Futterkammer ja nein

Befestigte Dunglege ja nein

Ausbildungseinrichtungen und Lehrmittel (Fachbücher/-zeitschriften, Bildtafeln usw.) ja nein

Besondere technische Einrichtungen (Solar, Biogas, autom. Fütterung) ja nein

Die geforderten Inhalte laut Ausbildungsrahmenplan kann ich im Betrieb vermitteln ja nein

falls nein, welche nicht _____

Der Betrieb verpflichtet sich zur art- und fachgerechten Pferdehaltung entsprechend den Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutzgesichtspunkten (BMELV vom 09.06.2009)

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

* zutreffendes bitte ankreuzen

3.2 Spezielle Anforderungen in der Fachrichtung Pferdehaltung und Service*

3.2.1 Pferde

- Pferdebestand insgesamt _____
- Pensionspferde _____
- Eigene Reitpferde _____
- Eigene Fahrpferde _____
- Andere (z.B. Zuchtpferde) _____
-
- Fahrausbildung - Basis ja nein
- Reitausbildung - Basis ja nein
- Turnierteilnahme möglich ja nein

Lehrpferde

- Reitpferde Anzahl _____
- davon stehen für Auszubildende zur Verfügung Anzahl _____
- Fahrpferde Anzahl _____
- davon stehen für Auszubildende zur Verfügung Anzahl _____

3.2.2 Betriebsanlage

- Ganzjährig nutzbare Auslaufplätze ja nein
- Ganzjährig nutzbare Bewegungs-/Reitplätze ja _____ m² nein
- Ausbruchsichere Bewegungs-/Reitplätze ja nein
- Ausbruchsichere Weiden ja _____ ha nein
- Möglichkeiten zur Ernte von Grundfutter ja _____ ha nein
- Ackerflächen ja _____ ha nein
- Reithalle (mind. 20 x 40 m) ja nein
- Beratung von Kunden und kundenorientierte Anlagebewirtschaftung ja nein

Sonstige Bemerkungen

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

* zutreffendes bitte ankreuzen

3.3 Spezielle Anforderungen in der Fachrichtung Pferdezucht*

3.3.1 Pferde (Nachweise über züchterische Aktivitäten am Tag der Besichtigung bereithalten)

- Pferdebestand insgesamt _____
- Zuchtstuten _____
- Deckhengste _____
- Fohlen/Jährlinge _____
- Jungpferde _____
- Andere (z.B. Pensionspferde) _____
- Eigene eingetragene Zuchtstuten
im aktiven Zuchteinsatz _____
- Eingetragene Pensionsstuten
im aktiven Zuchteinsatz _____

- Vorbereitung und Vorstellung von Pferden
bei Leistungsprüfungen ja nein
- Vorbereitung und Vorstellung von Pferden
bei Zuchtschauen und -prüfungen ja nein
- Jungpferdeaufzucht ja nein

3.3.2 Betriebsanlage

- Ganzjährig nutzbare Auslaufplätze ja nein
- Untersuchungsstand/Abprobierstand ja nein
- Besamungsstation ja nein
- Gruppenhaltungssysteme ja nein
- Ausbruchsichere Weiden ja _____ ha nein
- Möglichkeiten zur Ernte von Grundfutter ja _____ ha nein
- Reithalle / Reitplatz ja nein

Sonstige Bemerkungen

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

* zutreffendes bitte ankreuzen

3.4 Spezielle Anforderungen in der Fachrichtung Klassische Reitausbildung*

3.4.1 Pferde

- Pferdebestand insgesamt _____
- Pensionspferde _____
- Eigene Reitpferde _____

Lehrpferde (Erfolgsnachweise über Aktivitäten im Turniersport am Tag der Besichtigung bereithalten)

<input type="checkbox"/> Dressurpferde	Klasse	A	L	M	S
	Anzahl	_____	_____	_____	_____
davon stehen für Auszubildende zur Verfügung					
_____		_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> Springpferde	Klasse	A	L	M	S
	Anzahl	_____	_____	_____	_____
davon stehen für Auszubildende zur Verfügung					
_____		_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> Vielseitigkeitspferde	Klasse	A	L	M	S
	Anzahl	_____	_____	_____	_____
davon stehen für Auszubildende zur Verfügung					
_____		_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> Turnierteilnahme möglich		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		

3.4.2 Betriebsanlage

- Reithalle (mind. 20 x 40 m) ja nein
- Außenplatz (mind. 20 x 60 m) ja nein
- Entspricht die Einzäunung des Reitplatzes den Sicherheitsbestimmungen ja nein
- Springparcours \geq Klasse L ja nein
- Ganzjährig nutzbare Auslaufplätze ja nein
- Ausbruchssichere Weiden ja nein
- Klassische Ausbildung von Reitern \geq als Klasse L ja nein
- Klassische Ausbildung des Pferdes \geq als Klasse L ja nein
- Ausbildungsmöglichkeiten im Gelände ja nein

Sonstige Bemerkungen

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

* zutreffendes bitte ankreuzen

3.5 Spezielle Anforderungen in der Fachrichtung Pferderennen*

3.5.1 Pferde

Pferdebestand insgesamt _____

Pferde im Training _____ (Liste der im Training befindlichen Pferde am Tag der Besichtigung bereithalten)

andere (z.B. Zuchtpferde) _____

Teilnahme an Pferderennen möglich ja nein

Ausbildungsmöglichkeiten im Reiten ja nein

Ausbildungsmöglichkeiten in der Pferdezucht ja nein

3.5.2 Betriebsanlage

Ganzjährig nutzbare Auslaufplätze ja nein

Ganzjährig nutzbare Bewegungs-/Reitplätze ja _____ m² nein

Ausbruchsichere Weiden ja _____ ha nein

Regelmäßig nutzbare Trainierbahn ja _____ m nein

räumliche Anbindung an eine Galopp- bzw. Trabrennbahn ja, welche Entfernung _____ km nein

Sonstige Bemerkungen

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

* zutreffendes bitte ankreuzen

4. Anforderungen zur Betreuung von Auszubildenden*

- Unterbringung des/r Auszubildenden im Betrieb außerhalb
 Nein, Unterbringung nicht möglich

Zimmer (Einzelzimmer, Größe, Einrichtung, Sanitäre Einrichtungen - Bad / Dusche / WC -, Heizung)

- Familienanschluss ja nein
 Verpflegung im Betrieb ja nein
 Kontinuierliche Anleitung gegeben ja nein

Die Ausbildungsstätte bietet die Gewähr dafür, dass die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes, der Unfallverhütungsvorschriften, der Arbeitsstättenverordnung und sonstige Vorschriften zum Schutze der Auszubildenden eingehalten werden.

Ein Abdruck der Verordnung über die Berufsausbildung zum Pferdewirt/zur Pferdewirtin und der Prüfungsordnung sowie der Ausbildungsplan ist in der Ausbildungsstätte an geeigneter Stelle zur Einsicht ausgelegt oder wird den Auszubildenden ausgehändigt. Den Auszubildenden steht für die betriebliche Ausbildung förderliche Fachliteratur zur Verfügung. Soweit tarifvertragliche Regelungen für den Ausbildungsbetrieb gelten, sind diese in der Ausbildungsstätte zur Einsicht ausgelegt.

Es wird versichert, dass die Ausbildung laut gültiger Ausbildungsordnung durchgeführt wird.

Es wurde zur Kenntnis genommen, dass für die Anerkennung eine Gebühr zu entrichten ist (lt. Kostenverzeichnis zum Kostengesetz).

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Adresse und Telefonnummer

- im Internet zu nicht zu
 im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsbetriebe zu nicht zu

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildender

Unterschrift Ausbilder/in

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Lebenslauf
 2. Polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate)
 3. Zeugnis der Meisterprüfung
 4. Positive Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
 5. Antrag auf Anerkennung als Ausbilder/in für die Berufsausbildung zum/zur Pferdewirt/in bzw. Zulassung als Ausbilder/in für die Berufsausbildung zum/zur Pferdewirt/in
- } je vom Auszubildenden
und Ausbilder

* zutreffendes bitte ankreuzen